

Aussegnung im Haus von Angehörigen geleitet.

Da aktuell keine offiziellen Aussegnungen stattfinden dürfen, ist die Verabschiedung eines Verstorbenen nun die Sache der Angehörigen. Im Evangelischen Gesangbuch ist eine Anleitung (nr. 835). Sie kann entsprechend gestaltet werden: Bevor der Leichnam abgeholt wird, kann von den Angehörigen eine Aussegnung im engsten Familienkreis gehalten werden.

Beginn

Der Friede Gottes sei mit uns allen. Amen.

Wir wollen Abschied nehmen von (Name) und bedenken, was uns mit ihr/ihm verbindet.

Wer sie/ihn lieb gehabt und geachtet hat, der trage diese Liebe und Achtung weiter.

Wen sie/er lieb gehabt hat, der danke ihr/ihm alle Liebe.

Wer ihr/ihm etwas schuldig geblieben ist an solcher Liebe, in Worten und Taten, der bitte Gott um Vergebung.

Und wem sie/er weh getan haben sollte, der verzeihe ihr/ihm, wie Gott uns vergibt, wenn wir ihn darum bitten.

So nehmen wir Abschied mit Dank für alles Gewesene und im Frieden.

Lasst uns beten:

Herr, unser Gott, dein sind wir im Leben und im Sterben. Du hast durch Jesus Christus dem Tod die Macht genommen. Wir bitten dich: Sei in dieser schweren Stunde bei uns mit deinem Trost und deiner Gnade. Amen.

Es kann ein persönliches, frei formuliertes Gebet gesprochen werden. Weitere Gebete siehe Nr. 840

Wir hören auf den Trost der Heiligen Schrift, was Christen im Angesicht des Todes glauben und hoffen dürfen:

Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir dem Herrn. Denn dazu ist Christus gestorben und wieder lebendig geworden, dass er über Tote und Lebende Herr sei.

Zum Verstorbenen gewandt:

Der allmächtige Gott erbarme sich deiner. Er sei dir gnädig und nehme dich auf in sein ewiges Reich. Amen.

Es segne dich Gott, der Vater, der dich nach seinem Ebenbild geschaffen hat.

Es segne dich Gott, der Sohn, der dich durch sein Leiden und Sterben erlöst hat.

Es segne dich Gott, der Heilige Geist, der dich zum Leben gerufen und geheiligt hat.

Gott der Vater und der Sohn und der Heilige Geist geleite dich durch das Dunkel des Todes. Er sei dir gnädig im Gericht und gebe dir Frieden und ewiges Leben.

Persönliches Wort, Gespräch oder Stille

zum Beispiel: Psalm 23 (Nr. 740), Psalm 90 (Nr. 770), Römer 8,31-39 (Nr. 839,2)

VATER UNSER

Lied Wo es die Verhältnisse erlauben, kann ein Lied gesungen werden.

Segen

Es segne uns der allmächtige und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

2 Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.

3 Er erquicket meine Seele.

Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

4 Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,

fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

5 Du bereitest vor mir einen Tisch

im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.

6 Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,

und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.